

13.03.2019

Beschlussvorlage Nr. 2019/058

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.

Geplante Grunderneuerung von acht Bushaltestellen im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge. im Jahr 2020

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vorschlag	abweichend	einst.	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss	08.04.2019 -							
Verwaltungsausschuss	29.04.2019 -							

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, zum 31.05.2019 einen Förderantrag bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) für die Grunderneuerung folgender Haltestellen im Jahr 2020 einzureichen:

- Averhoy, Im Dorn (2 Stück)
- Bevensen, Alte Dorfstraße (2 Stück)
- Brase, Am Westertore (2 Stück)
- Luttmersen, Dorf (2 Stück)

Anlass und Ziele

Die Stadt Neustadt a. Rbge. hat in den vergangenen Jahren Landeszuwendungen für die Grunderneuerung und den barrierefreien Ausbau für Bushaltestellen erhalten. Auch in diesem Jahr soll wieder ein Sammelantrag bei der LNVG zur Bewilligung von Landeszuwendungen für Grunderneuerungen von acht Bushaltestellen mit Verbesserung der Ausstattung gestellt werden.

Finanzielle Auswirkungen		
Haushaltsjahr: 2020		
Produkt/Investitionsnummer: 5460660.7873000 (Kostenaufteilung)		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlung	LNVG 75 % = Region Hannover =	ca. 225.000 EUR max. 35.000 EUR
Aufwand/Auszahlung		ca. 17.000 EUR
Saldo		ca. 17.000 EUR

Begründung

Durch den Umbau der Bushaltestellen soll die Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr verbessert und der ÖPNV konsequent ausgebaut werden. Die Vorgabe der Region Hannover ist es, zunächst in jedem Stadtteil der Stadt Neustadt a. Rbge. mindestens eine barrierefreie Bushaltestelle herzustellen. Bei der Auswahl der Halte-

stellen werden die Ein- und Ausstiegswahlen sowie besondere Randbedingungen z. B. touristisches Interesse, Alten- und Pflegeheime, u. ä. betrachtet.

In den vergangenen Jahren wurden diverse Haltestellen durch die Region Hannover und die Stadt Neustadt a. Rbge. ausgebaut. Daher befindet sich die Stadt Neustadt a. Rbge. bei dieser Vorgabe auf einem guten Weg. Eine Übersicht über die bisher barrierefrei hergestellten Bushaltestellen befindet sich in der Anlage.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Gut versorgt

Wir fördern alternative Verkehrsmittel und bauen den ÖPNV konsequent aus

Auswirkungen auf den Haushalt

Für die Maßnahmen werden 75 % der Kosten von der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) gefördert. Darüber hinaus wird der verbleibende Eigenanteil zu 50 % bzw. max. 35.000 EUR von der Region Hannover gefördert.

So geht es weiter

Nach einem positiven Beschluss wird der Antrag bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen fristgerecht bis zum 31.05.2019 gestellt.

Fachdienst 66 - Tiefbau -

Anlage

Barrierefrei erstellte Bushaltestellen im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge.